

[Die E-Mail wird nicht korrekt angezeigt? Hier im Browser öffnen.](#)

[BDÜ AKTUELL](#) | [ZUR WEBSITE DES BDÜ](#) | [IMPRESSUM](#) | [DATENSCHUTZ](#)



**Bundesverband der
Dolmetscher und Übersetzer**

Newsletter Dezember 2019

Kommen die neuen Roaring Twenties?

Liebe Leserinnen und Leser,

genau genommen beginnt die neue Dekade ja erst in einem Jahr. Aber warum sich nicht schon jetzt von der Aufbruchsstimmung, die u. a. bei der BDÜ-Konferenz im November vorherrschte, inspirieren und ins neue Jahr tragen lassen? Als kleinen Nachtrag dazu haben wir ein paar vor Ort in Bonn eingefangene Stimmen in einem kurzen Video zusammengestellt (Link zur Mediathek s. u.) – nicht zuletzt für alle, die nicht selbst dabei sein konnten.

Auch im kommenden Jahr warten natürlich spannende – wenn auch sicher nicht immer einfache – Aufgaben auf den Verband und diejenigen, die ihn und damit seine Mitglieder und ihre Interessen kompetent und unter großem persönlichen Einsatz vertreten. Für dieses Engagement sei ihnen an dieser Stelle und nachträglich zum Internationalen Tag des Ehrenamtes am 5. Dezember einmal mehr herzlich gedankt.

Nicht nur ihnen, sondern allen unseren Leserinnen und Lesern wünschen wir einen guten Start ins neue Jahr, beruflichen Erfolg, Gesundheit und Zufriedenheit. Und freuen uns auch weiterhin über Wünsche und Anregungen an die Redaktion.

[Schreiben Sie uns.](#)

Auf dass es, wenn nicht goldene, so doch mindestens versilberte 2020er werden!
Réka Maret

Themenübersicht

- [Projekte auf gutem Weg dank Dialog mit der Politik](#)
- [Mit Sprachprofis zum Event-Erfolg](#)
- [Startklar fürs neue Weiterbildungsjahr](#)
- [Jahresplanung jetzt: Branchenevents weltweit](#)

JVEG-Novellierung: Referentenentwurf veröffentlicht BDÜ sieht wesentliche Empfehlungen umgesetzt

Das Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz (BMJV) hat den Referentenentwurf zur Novellierung des Justizvergütungs- und Entschädigungsgesetzes (JVEG), das auch die Entschädigung der für die Justiz arbeitenden Dolmetscher und Übersetzer regelt, veröffentlicht. Der Gesetzentwurf sieht nun – nach der letzten Anpassung 2013 – eine erneute Erhöhung der Sätze sowie Regelungen für eine vereinfachte Abrechnung vor, z. B. den Verzicht auf die Unterscheidung zwischen Simultan- und Konsekutivdolmetschen.

Auch soll der sich auf Rahmenvereinbarungen beziehende §14 gestrichen werden. Letzteres war die zentrale Forderung des BDÜ im Rahmen der Beratungen zum Referentenentwurf. Dazu die für das Ressort zuständige BDÜ-Vizepräsidentin Dr. Thurid Chapman: "Wir freuen uns sehr, dass unsere dahingehende Empfehlung nun endlich Eingang in den Referentenentwurf gefunden hat. Damit sollte der durch diese Vereinbarungen verursachten deutlich qualitätsmindernden Preiserosion bei den Leistungen für Justiz- und Polizeibehörden Einhalt geboten werden."

Lesen Sie Näheres in unserer [Meldung](#) und in unseren Verbandsmedien, die natürlich auch die weiteren Entwicklungen beim Gang durch die Instanzen begleiten werden.

Politische Interessenvertretung auf Bundes- und Europa-Ebene



Foto: © BDÜ e.V.

Ende November trafen sich FIT-Europa-Präsidentin Annette Schiller und BDÜ-Vizepräsident Ralf Lemster zu einem vom politischen Verbandsberater initiierten sehr konstruktiven Gespräch mit Joost Korte, dem Generaldirektor der **Generaldirektion Beschäftigung, Soziales und Inklusion der Europäischen Union** (im Bild links) und stellten sowohl das europäische Regionalzentrum des Weltdachverbands FIT (Fédération Internationale des Traducteurs) als auch den BDÜ im Detail vor. Außerdem erläuterten die beiden Verbandsvertreter ihre Positionen

insbesondere zum Thema Altersvorsorge/Europäische Säule sozialer Rechte aus Sicht von Selbstständigen, wobei sie anboten, sich im weiteren Diskussionsprozess aktiv einzubringen. Zur Sprache kam auch die Problematik der sogenannten *A1-Bestätigungen* – ein Thema das noch nicht abschließend geregelt ist und dessen praktische Umsetzung weiterhin für Diskussionsstoff sorgt.

Mitte Dezember war dann Dr. Carsten Linnemann, Vorsitzender der Mittelstands- und Wirtschaftsunion und Vize-Vorsitzender der CDU/CSU-Bundestagsfraktion, zu Gast bei der **Mittelstandsallianz in der BVMW-Bundeszentrale**. Der BDÜ ist Mitglied der Allianz, die sich in regelmäßigen politischen Gesprächen für die Interessen der Selbstständigen und mittelständischer Unternehmen einsetzt, und wurde von dem für das Ressort verantwortlichen Vize Ralf Lemster vertreten. Mehr zu dem Treffen und den besprochenen Themen lesen Sie auf der [BVMW-Website](#).



3. Internationale BDÜ-Fachkonferenz 2019 Nachschau und Nachlese zum erfolgreichen Branchenevent

Drei Tage voller Zukunftsthemen und kollegialem Netzwerken unter dem Konferenzmotto *Übersetzen und Dolmetschen 4.0 – Neue Wege im digitalen Zeitalter*. Davon zeugen nicht nur die Beiträge im internen [Verbandsforum MeinBDÜ](#) oder zahlreiche Tweets und Postings in den Sozialen Medien, die via **#BDÜKonf19** bzw. **#BDÜeKonf19** nachverfolgt werden können, sondern auch die vor Ort auf Video eingefangenen Statements von Teilnehmerinnen und Teilnehmern, jetzt nachzuhören in der [BDÜ-Mediathek](#).

Und auch auf der Website der EU-Generaldirektion Übersetzung wird von der Konferenz [berichtet \(EN\)](#), worauf u. a. der Newsticker der Branchenplattform Slator hingewiesen hat, deren Geschäftsführer Florian Faes die Veranstaltung mit seiner Keynote ebenfalls bereichert hatte.

Allen, die sich eingehender in die einzelnen Konferenzbeiträge einlesen möchten, sei hier auch nochmal der Tagungsband empfohlen, der beim [BDÜ Fachverlag bestellt](#) werden kann.

Karriere für den Geist – BDÜ wirbt für „seine“ Berufe

Mitte November brachten Katrin Harlaß (Bundesreferentin Literaturübersetzung) und André Lindemann (Bundesreferent Angestellte Dolmetscher und Übersetzer im öffentlichen Dienst) gemeinsam mit der 1. Vorsitzenden des BDÜ Sachsen Uta Stareprawo den Studierenden der Geistes- und Sozialwissenschaften an der Technischen Universität Dresden die vom Verband vertretenen Berufe näher.

Vom Career Service der TU organisiert soll der Infotag interessante Arbeitsfelder vorstellen und die Studierenden mit Informationen aus erster Hand frühzeitig zur Planung ihres Berufseinstieges und zum Blick über den Tellerrand motivieren. Nach einem Impulsvortrag und der Kurzvorstellung der jeweiligen Tätigkeitsfelder bildete sich am Info-Tisch des BDÜ immer wieder eine Warteschlange aus neugierigen Fragestellern. Das BDÜ-Team gab kompetent Auskunft und weckte bzw. verstärkte damit bei einer ganzen Reihe von Besuchern das Interesse für die Berufe.

Für Mitglieder: Vergünstigt fortbilden bei BDÜ und BGN

Neben einigen bereits bestehenden Sonderkonditionen zur Teilnahme an Weiterbildungsangeboten zwischen Partnerverbänden hat der BDÜ nun auch mit dem [Berufsverband der Gebärdensprachdolmetscher/-innen in Norddeutschland \(BGN\) e.V.](#) die gegenseitige Gewährung von Mitgliederkonditionen bei den Fortbildungsveranstaltungen vereinbart.

Weitere Vergünstigungen für Verbandsmitglieder – auch zu Software und anderen berufsrelevanten Dienstleistungen – sind u. a. auf der [BDÜ-Website](#) aufgeführt und werden regelmäßig in [MeinBDÜ](#) bekannt gegeben.

Aus den Mitgliedsverbänden

Die Profis für mehrsprachige Veranstaltungen findet man beim BDÜ

Der **Verband der Konferenzdolmetscher (VKD) im BDÜ** ist auch dieses Jahr Sponsor des *International Festival of Brand Experience (BrandEx)* in Dortmund (Halle 3

der Messe). Mehr zu diesem Engagement erfahren Sie [hier](#).

Zum ersten Mal wird bei dem Jahresevent der Veranstaltungsbranche am **14. Januar** sowohl vor Ort als auch aus einem brandneuen Dolmetscher-Hub in Stuttgart gedolmetscht. Mit seinem insgesamt 22-köpfigen Team für 4 Sprachen leistet der VKD nicht nur einen wertvollen Beitrag zum Gelingen des Forums, sondern nutzt sein Sponsoring auch, um mit der Hybridlösung das relativ neue und noch wenig erprobte Konzept des Ferndolmetschens (Remote Simultaneous Interpreting, RSI) und dessen Vor- und Nachteile für mehrsprachige Großveranstaltungen zu testen. Näheres dazu in der [Pressemitteilung](#) des Verbands.

Am **15. und 16. Januar** folgt dann die *Best of Events International* am selben Ort. Dazu haben sich erneut der VKD und der **BDÜ Nordrhein-Westfalen** zusammengetan und demonstrieren am gemeinsamen Stand, warum professionelle und gut organisierte Sprachdienstleistungen für den Erfolg international ausgerichteter Veranstaltungen so wichtig sind. Wer sich das mal aus der Nähe anschauen möchte, kann sich für eine Freikarte gerne bei Caterina Saccani (saccani@bdue.de) melden.

Aus der BDÜ Weiterbildungs- und Fachverlagsgesellschaft



Aktuelle Webinare zu ausgewählten Themen

Praktische Online-Fortbildung zum Jahresstart:

Urkundenübersetzung für beeidigte/ermächtigte Übersetzer RU<>DE

07.01.2020:

Teil 1: Allgemeines zu
Urkundenübersetzungen

14.01.2020:

Teil 2: Personenstandsurkunden

21.01.2020:

Teil 3: Bildungsnachweise

28.01.2020:

Dolmetschen und Übersetzen beim
Standesamt: DE-RU

Automobil: Vernetzung, Autonomes Fahren und E-Mobilität

08.01.2020:

Vernetzung und Software im Auto

20.+22.01.2020:

Autonomes Fahren

Kombiwebinar an 2 Terminen (s. o.)

27.01.2020:

Zukunft der Mobilität

Webinarreihe „Projektmanagement“ (bis April)

10.01.2020:

Warum Projektmanagement? Überblick
und Grundlagen

22.+24.+29.+31.01.+07.02.2020:

Säulen des Projektmanagements

Kombiwebinar an 5 Terminen (s. o.)

Webinarreihe „Medizinische Übersetzer“ – Onkologie kompakt

23.01.2020:

Teil 1: Grundlagen und Allgemeine
Onkologie

28.01.2020:

Teil 2: Tumorbehandlung –
Therapieansätze und technische
Möglichkeiten

Neben diesen praktischen Online-
Angeboten können auch die bewährten
kostenlosen Webinare zu SDL Trados
(„Fragen Sie Dr. Studio“) oder zu
STAR Transit unter [BDÜ-Webinare](#)

Dolmetschen

09.01.2020:

Gut organisiert durch den Dolmetschalltag – dafür gibt's doch 'ne App!

16.01.2020:

Elektronische Vorbereitung für KonferenzdolmetscherInnen

gebucht werden.

Für weiterführende Auskünfte wenden Sie sich bitte an service@bdue.de.

Neuaufgabe Fachliste Recht 2020/2021: Jetzt eintragen lassen!

Die BDÜ-Fachliste mit Spezialisten für die Kommunikation im Bereich Recht wird neu aufgelegt. Interessenten mit einem oder mehreren Fachgebieten aus diesem Bereich können sich noch bis zum **26. Januar** in die Ausgabe 2020/2021 eintragen lassen. Näheres zu den Bedingungen und zum Ablauf in [MeinBDÜ](#).

Die Liste ist nach Sprachen und nach Postleitzahlen sortiert und enthält neben den Kontaktdaten der Experten auch die Sprachrichtungen und jeweiligen Spezialisierungen im Fachgebiet Recht. Zudem gibt es einen Vermerk zur Beeidigung/Ermächtigung und Informationen über eine mögliche zusätzliche für die jeweilige Tätigkeit qualifizierende Ausbildung bzw. entsprechende Prüfungen. Die Neuaufgabe wird wieder intensiv beworben, u. a. als gedruckte Beilage der Fachzeitschrift *Neue Juristische Wochenschrift – NJW*.

Aus der Branche

ELIA Together in Mailand

Am **27. und 28. Februar** bringt ELIA Together wieder Unternehmen (LSP) und selbstständig bzw. freiberuflich Tätige der Sprachdienstleistungsbranche zusammen. Das Motto der nunmehr fünften Ausgabe des Events, das diesmal in Mailand stattfindet, lautet *Better Together*. BDÜ-Mitglieder erhalten bei der Registrierung einen Nachlass von 10 %. Infos und Anmeldung auf der [Website zur Veranstaltung \(EN\)](#).

PSIT7 in Madrid: Faktor Mensch

Noch bis zum **11. Januar** läuft der zweite Call for Papers für die *7th International Conference on Public Services Interpreting and Translation (PSIT7)*. Bei der Konferenz an der Universidad de Alcalá in Madrid am **26. und 27. März** dreht sich alles um den Faktor Mensch beim Dolmetschen und Übersetzen im Bereich öffentlicher Dienstleistungen. Nähere Infos auf der [Konferenzwebsite \(EN und ES\)](#).

Vorschläge für FIT-Awards zum XXII. FIT-Weltkongress

Im Januar läuft die Nominierungsphase für eine Reihe von FIT-Auszeichnungen, die in knapp einem Jahr erneut im Rahmen des FIT-Weltkongresses verliehen werden sollen. Die 22. Ausgabe des internationalen Branchenereignisses für Übersetzer, Dolmetscher und Terminologen findet vom **3. bis 5. Dezember 2020** in Varadero (Kuba) statt und führt die Teilnehmerinnen und Teilnehmer damit zum ersten Mal nach Lateinamerika.

Für folgende Preise können die FIT-Mitgliedsverbände in diesem Jahr je eine Nominierung einreichen (Infos und frühere Preisträger auf Englisch per Klick): [Pierre-François Caillé Medal](#), [Astrid Lindgren Prize](#), [Aurora Borealis Prize for](#)

Outstanding Translation of Fiction Literature, Aurora Borealis Prize for Outstanding Translation of Non-Fiction Literature, Karel Čapek Medal for Translation from a Language of Limited Diffusion, FIT Prize for Excellence in Scientific and Technical Translation, FIT Prize for Interpreting Excellence.

Wer also der Meinung ist, eine Kollegin oder ein Kollege habe besondere Anerkennung und somit eine der genannten Auszeichnungen verdient, kann seinen Vorschlag mit einer kurzen Begründung gerne an die BDÜ-Bundesgeschäftsstelle schicken: info@bdue.de.

Social Media



Bundesverband der Dolmetscher und Übersetzer e. V. (BDÜ)
Bundesgeschäftsstelle | Uhlandstr. 4-5 | 10623 Berlin | Telefon +49 30 88712830 |
Telefax +49 30 88712840 | info@bdue.de

Alle Rechte vorbehalten | [Impressum](#) | [Datenschutz](#) | [Abmelden](#)

Wir freuen uns über Ihr Feedback!
Alle Hinweise und Kritiken zu diesem Newsletter senden Sie bitte an unsere
[Newsletterredaktion](#)